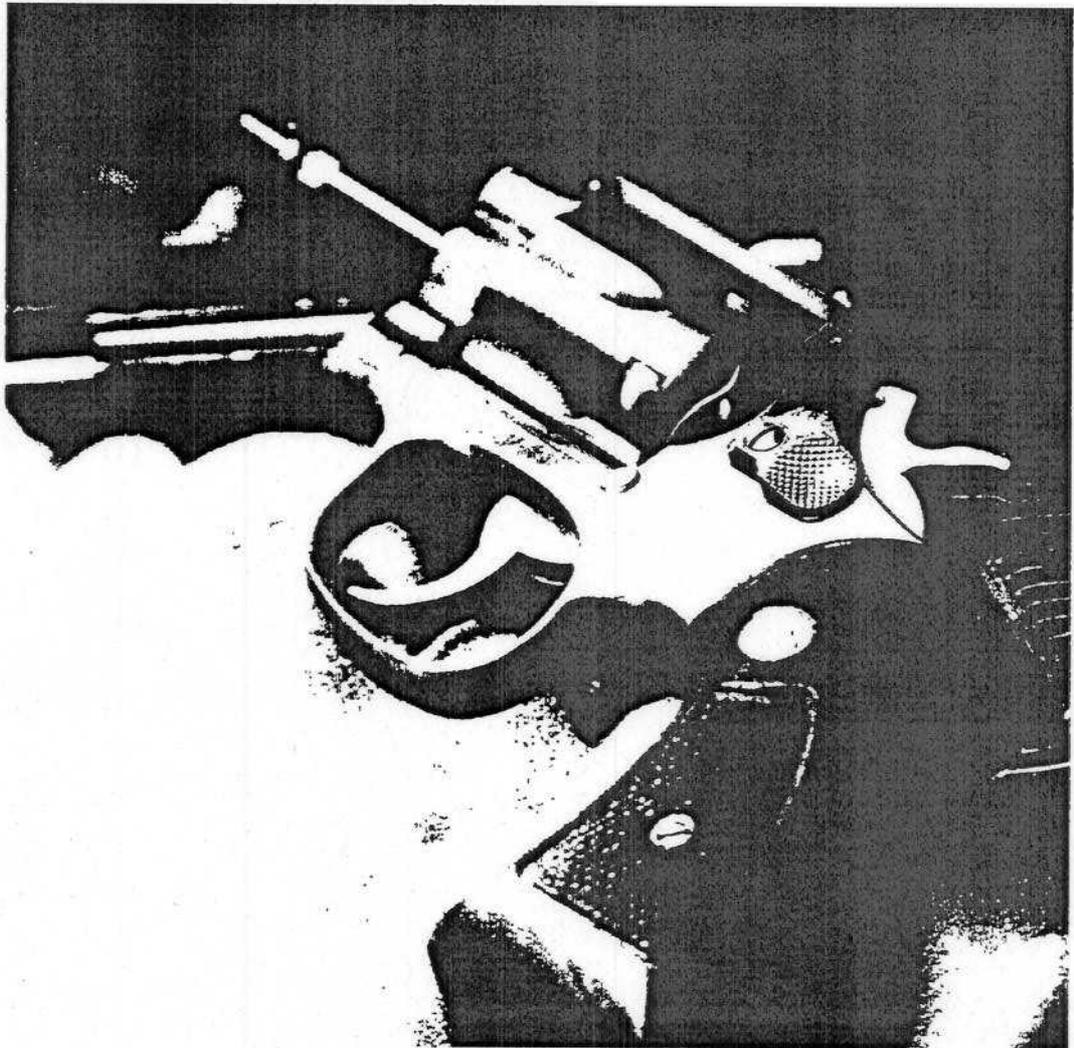




Bundeskriminalamt

WAFFENKRIMINALITÄT

Bundeslagebild 2008



BKA



WAFFENKRIMINALITÄT

Bundeslagebild 2008

SACHBEARBEITENDE

Dienststelle: Bundeskriminalamt

ANSPRECHPARTNER: Referat SO 51

Zentrale Lage, Früherkennung
und OK-Analyse

65173 Wiesbaden

e-mail: so51@bka.bund.de

2. DARSTELLUNG UND BEWERTUNG DER KRIMINALITÄTSLAGE

2.1 Falldatei BKA-Waffen

Die Gesamtzahlen der im Jahr 2008 erfassten Fälle (11.307, -2 %) und Sicherstellungen von Waffen und Waffenteilen (14.123, -14 %) sind im Vergleich zum Vorjahr rückläufig, wobei zu berücksichtigen ist, dass in den Sicherstellungszahlen zu Waffen und Waffenteilen des Vorjahres (16.464) 2.000 Stücke aus einer Großsicherstellung des Zolls im Zusammenhang mit einer illegalen Einfuhr enthalten waren.

Entwicklung der Waffenkriminalität 2008

Ereignis	Erfasste Fälle		Fälle mit Sicherstellung		sichergestellte Waffen / Teile		sichergestellte Munition / Stück	
		davon:		davon:				
Waffen / Munition								
Illegaler Besitz	3.162	(3.475)	3.162	(3.475)	5.448	(5.950)	278.746	(303.827)
Illegaler Handel	16	(15)	16	(15)	340	(581)	381	(3.762)
Illegales Überlassen	27	(37)	6	(14)	7	(23)	0	(0)
Illegale Einfuhr	236	(232)	236	(232)	5.086	(3.622)	159.289	(2.236)
Illegales Führen	1.707	(2.344)	1.707	(1.981)	1.752	(2.392)	15.636	(17.438)
Ill. Bearb./Herstellung	398	(570)	48	(63)	128	(158)	0	(414)
Fund	471	(524)	471	(524)	516	(626)	17.909	(21.660)
Straftaten n. StGB	787	(1.010)	787	(1.010)	846	(1.114)	6815	(8.311)
Gesamt	6.804	(8.207)	6.433	(7.314)	14.123	(16.464)	478.776	(357.648)
					Waffen / Teile			
Diebstahl/Verlust	4.503	(3.319)			10.879	(10.304)		
Gesamt	11.307	(11.526)						

Jeweils in Klammern die Zahlen aus 2007.

Zusammensetzung der Gesamtzahl der sichergestellten Waffen/Teile:

6.809 scharfe Schusswaffen, 5.637 Druckluftwaffen (davon 3.822 Softair-Waffen) und 1.677 Schreckschusswaffen

Illegaler Besitz / Illegales Führen

Wie in den vorangegangenen Jahren wurde die Waffenkriminalität auch im Jahr 2008 von den Tatbeständen „illegaler Besitz“ und „illegales Führen“ von Waffen geprägt. Nahezu 43 % der Fälle im Bereich der Waffenkriminalität fielen in diese beiden Kategorien. In diesem Zusammenhang wurden 7.200 Waffen und Waffenteile sichergestellt, darunter 5.143 erlaubnispflichtige Faustfeuer- und Langwaffen



3. GESAMTBEWERTUNG UND AUSBLICK

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Lage im Bereich der Waffenkriminalität nicht grundlegend verändert. Die polizeilich verfügbaren Informationen lassen keinen illegalen Waffenschmuggel und -handel größeren Ausmaßes in oder mit Bezug zu Deutschland erkennen.

Die Waffenkriminalität wird durch „illegalen Besitz“ und „illegales Führen“ dominiert. Allerdings ist die Anzahl der Straftaten unter Verwendung von Schusswaffen gering, zudem kamen in rund 73 % der Fälle erlaubnisfreie Schusswaffen wie Gas- oder Alarmwaffen zum Einsatz.

Wenngleich das subjektive Sicherheitsgefühl der Bevölkerung immer wieder durch einzelne Straftaten mit Schusswaffengebrauch stark beeinträchtigt wird, kann das für die Bevölkerung aus der Waffenkriminalität resultierende Gefährdungspotenzial als gering bewertet werden.

